

Januar 2024

Liebe Eltern,

unsere Tochter geb. 04.2022 ist mit 18 Monaten im August 2023 in die Tagespflege gekommen. Da ich nach 12 Monaten im April wieder zu 80% angefangen habe zu arbeiten und z.T. 24 Stunden weg war, hatte ich anfangs etwas Bauchschmerzen, ob es nicht zu viele Veränderungen seien und ob [REDACTED] nicht zu klein für eine so lange und intensive Betreuung, die wir berufsbedingt nutzen müssen, ist. Da die Planung für die Betreuung recht früh begonnen hat (mit 8 Monaten) empfand ich es als sehr schwer, vor allem als First-Time-Mama, mir vorzustellen, wie sich das Kind mit 12-18 Monaten entwickelt und was man ihm zutrauen und zumuten kann. Anfänglich hat [REDACTED] diese Unsicherheit sicher gespürt und bei den Trennungsversuchen z.T. sehr geweint.

Daher hat mein Mann das morgendliche Hinbringen übernommen, da die Trennung den beiden etwas leichter fiel. Nach 2 Wochen konnte ich sie problemlos hinbringen. Im Tagesverlauf außerplanmäßig abholen mussten wir sie kein einziges Mal.

Mittlerweile lacht und freut sie sich, wenn wir sie morgens zu C'mone bringen und es wird auf dem Weg aufge zählt, welche Kinder heute dabei sind.

Ich bin aktuell wieder schwanger mit Zwillingen und für uns stand es außer Frage, dass die Zwillinge erst in die Tagespflege gehen.

Auch wenn ich aktuell nicht arbeite, geht [REDACTED] zu C'mone, weil dort ihre Freunde sind, sie ausgeglichen und fröhlich nachmittags nach Hause kommt und morgens lachend durch das Tor geht. Das Angebot an Unterhaltung und die sozialen Interaktionen können wir zu Hause gar nicht mehr leisten.

Heute morgen ist Johanne mit ihrem Roller durch das Bobby-Car-Tor gefahren und hat nur noch kurz „Tschüüüß“ gerufen.

Die Tagespflege ist auch ein bisschen zu Hause für sie und die Routine tut uns als Familie gut.

Auf C'mone sind wir über eine Empfehlung innerhalb der Familie gestoßen.

-1. Kontakt 12.09.2022

-24.09.2022 Tag der offenen Türe

-Dez 2022 Weihnachtsfeier der Kindertagespflegestelle mit den "Bestands- und "Alt" Eltern mit Kind"

-Feb 2023 Straßenkarneval Dienstag zusammen gefeiert

-Feb 2023 Langsamer Beginn der Eingewöhnung

-Aug 2023 Offizielles Tageskind

Über den gesamten Zeitraum/bis heute ein regelmäßiger Austausch

-Umgang untereinander sehr familiär, wie in einer "Großfamilie"

Vertrauen und sich aufeinander verlassen können, das ist ein gutes Gefühl, wenn man sein Kind in "fremde" Hände gibt.

Familie [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]